

Protokoll der 33. AStA Sitzung

am 17. April 2019



Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Sitzungsleitung: Silas Mederer
Protokollführung: Silas Mederer

Anwesende:

Karim Kuropka,
Silas Mederer,
Stephan Seld,

Inga Mannott,
Niklas Stephan,
Nico Scharfe,

RBCS

Abwesend:

Clara Schell,
Lasse Zimmer,
Ajdina Karahasan,
Halit Tas,

Arne Meinicke,
Queer,
AF*R

Kooptierte:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Sitzung ist mit 7-8 von 13 stimmberechtigten Mitgliedern des AStA beschlussfähig.

Bestätigung der Protokolle:

Tagesordnung

0. Formalia
1. Anfragen
2. Berichte
3. Finanzanträge
4. Beschlüsse
5. Verschiedenes & Ankündigungen

Bestätigung der Tagesordnung

- angenommen

1. Anfragen

Umfrage des Queer Referats über den Stine Mailverteiler. Es wird bevorzugt, dass das Queer die Umfrage selbst an das Präsidium schickt, da Teilautonome anders beurteilt werden.

2. Berichte

Bericht zum Kongress „Emanzipatorische Perspektiven unter Druck von Rechts“ (12. – 14.04.2019)

Am Wochenende des 12. – 14.04. fand unser Kongress „Emanzipatorische Perspektiven unter Druck von Rechts“ in den Räumlichkeiten der ehemaligen HWP (VMP9) statt. Das Tagesprogramm beinhaltete am Freitag den Schwerpunkt „Bestandsaufnahme: Aktuelle Situation, Kämpfe und Konflikte“. Hierfür durften wir die Referenten Bernhard Weidinger (Uni Wien, „Österreich mit einer rechtspopulistischen Regierung“), Felix Krebs (HBGR, „Studentenverbindungen in Hamburg“) und Andreas Kemper (Soziologe, „AfD & Antifeminismus“) an der Uni Hamburg begrüßen. Den Tag beendeten wir anschließend mit einer gut besuchten Podiumsdiskussion mit Fredrick Dehnert (GEW Hamburg), Katharina König-Preuss (MdL Die Linke Thüringen) & Johanna Sigl (Universität Lüneburg, Forschungsnetzwerk Frauen & Rechtsextremismus). Hierbei wurde aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet, wie emanzipatorische Institutionen zunehmend unter Druck von Rechts geraten. Perspektivisch wurden breite Bündnisarbeit, eigenständige Frauen*-Antifas und Städtepartnerschaften zwischen progressiven west- und ostdeutschen Institutionen als mögliche Handlungsmaßnahmen vorgeschlagen.

Am Samstag konzentrierte sich das Programm mehrheitlich auf praktische und bewegungspolitische Aspekte: Neben Workshops der „Gruppe gegen Kapital und Nation“ und „Nationalismus ist keine Alternative“ gab es eine Vernetzungsphase und eine Podiumsdiskussion unter dem Motto „Wie Weiter? Strategien gegen Rechts“ unter Beteiligung der Interventionistischen Linken, Nationalismus ist keine Alternative, Jusos Hamburg und dem Hamburger Bündnis gegen Rechts.

Das Sonntagsprogramm haben wir zugunsten der Demonstration „Gemeinsam solidarisch gegen rechte Hetze“ vom Hamburger Bündnis gegen Rechts (dem auch wir angehören) verlegt bzw. abgesagt. Aufgrund des Hamburger PEGIDA-Ablegers, welcher unter dem Motto „Deutscher Michel wach endlich auf!“ hinter dem Dammtorbahnhof aufmarschierte, sind auch wir an diesem Tag auf die Straße gegangen und haben in Form eines Redebeitrags nochmals die anhaltenden Angriffe der AfD auf Wissenschaft und Bildung thematisiert.

Alles in allem sind wir mit der Planung und Durchführung des Kongresses durchaus zufrieden und haben breite Handlungsspielräume für einen zukünftigen antifaschistischen Kampf, aber auch persönliche Erfahrungen in der Veranstaltungsplanung gesammelt.

Abschließend möchten wir uns nochmals ganz herzlich beim Hamburger Bündnis gegen Rechts, der Interventionistischen Linken Hamburg, der GEW Hamburg, der DGB Jugend Hamburg und dem AStA der HAW für die inhaltliche und finanzielle Unterstützung bedanken.

Ebenso bedanken wir für uns beim Café Knallhart für die Möglichkeit, das Café als Rückzugsort und Infopoint nutzen zu können.

3. Finanzanträge

Antragsteller	Antrag	Betrag	Beschluss	Konto
RIS	RIS-Fest	590,00 €	angenommen	RIS
Vorstand	Bands für Uni Jubiläum	8.400,00 €	angenommen	CampusOpenAir
Soziales & Technik	Honorare Neon/Gold	850,00 €	angenommen	Honorar Publikationsverbreitung
Finanzref & Präsidium	Legislaturabschlusssgrillen	200,00 €	angenommen	SK Finanzen/SK Präsidium
Vorstand	zusätzl Kosten Umzug IT	1.428,00 €	angenommen	Hardware
Vorstand	Anpassung Sätze Wartungsvertrag EDV		angenommen	Hardware
Beratung	Unterhaltsrechtsschulung	714,00 €	angenommen	Beratung
FSR Jura	Fahrtkosten Ansprechpartnertagung	107,60 €	angenommen	FSR Jura
Alle Frauen* Ref	Vortrag Geschichte feminist. Organisationen	480,00 €	angenommen	SK Alle Frauen*
Alle Frauen* Ref	Buchvorstellung "Materializing Feminism"	800,00 €	angenommen	SK Alle Frauen*
Mirijam Braßler	Initiative die LUPE	300,00 €	angenommen	Initiativen
FSR Gebärdensprachendolmetschen	Dolmetscher für FSR Wahl	178,50 €	angenommen	FSR Gebärdensprachendolmetschen
FSR Sozialökonomie	WEKO Lesenacht	110,10 €	angenommen	FSR Sozialökonomie
Vorstand	Diem25 Veranstaltungsleiter	350,00 €	angenommen	Veranstaltungen

Antragsteller	Antrag	Betrag	Beschluss	Konto
Vorstand	Büromöbel Raum lautes Büro	1.000,00 €	angenom- men	AStA Büroaustat- tung
Nachhaltigkeit	Plakatwand Druck- kosten	100,00 €	angenom- men	Publikationen
Kultur Ref	KKP Honorare	8.550,00 €	angenom- men	Kulturkurse & Tutorien
	KKP Plakate Druck	300,00 €	angenom- men	
	KKP Flyer Druck	400,00 €	angenom- men	
	KKP Design	300,00 €	angenom- men	
	KKP Abschlusse- vent	400,00 €	angenom- men	
	KKP sonstige Sach- kosten	400,00 €	angenom- men	

4. Beschlüsse

An das StuPa werden folgende Änderungsantrag an den Haushalt herangetragen, diese sollen in Form eines Nachtragshaushaltes beschlossen werden. Die Änderungen finden sich dann im Nachtragshaushalt auf der StuPa Sitzung.

angenommen

6. Verschiedenes & Ankündigen

Nächste Sitzung werden etwaige räumliche Änderungen im AStA Trakt beschlossen. Um Anwesenheit wird gebeten.

Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

Karim Kuropka
- Vorstand -

Silas Mederer
- Vorstand -